

Antragsbereich A / Antrag 14/III/2023**AntragstellerInnen:** OV Sendling**Empfänger:** Unterbezirksparteirat

Stadtratsfraktion

14/III/2023: Großmarkt München: Wohnungen bau'n statt Investorenraum!

1 Wir fordern die Stadtratsfraktion auf, dem Neubau der Großmarkthalle durch
2 einen privaten Investor nur dann zuzustimmen, wenn dabei - übereinstimmend
3 mit der öffentlichen Ausschreibung der Bebauung - bezahlbarer Wohnraum
4 und die nötige Infrastruktur entstehen. Den Neubau der Großmarkthalle in der
5 derzeitigen Planung des Investors Büschl ohne Wohnungen lehnen wir ab.

6
7 Die Münchner SPD steht Public-Private-Partnerships (PPP) generell kritisch gegen-
8 über und lehnt diese ab, wenn die Planung und Umsetzung hinter den politischen,
9 sozialen und ökologischen Zielen der Stadt zurückbleibt.

10

Begründung

12 Die Logik privater Unternehmen lässt sich nicht mit den gemeinwohlorientierten
13 Ziele von städtischen Projekten vereinen. Die Situation an der Großmarkthalle ist
14 nur eins von vielen Beispielen dafür. PPP-Projekte dürfen keine Chance für Inves-
15 tor*innen sein, primär ihre privaten Ziele auf städtischen Flächen zu verfolgen,
16 und sollte nur im Ausnahmefall genutzt werden. Dabei muss es klare Anforde-
17 rungen an die private Seite geben, um die Umsetzung der öffentlichen Interessen
18 sicherstellen zu können. Wo möglich sollte die Stadt ihre Gestaltungsmöglich-
19 keiten nicht an private Investor*innen abtreten. Wie dies gelingen kann, hat die
20 Münchner SPD auf ihrem vergangenen Wohnungspolitischen Parteitag vorgelegt.

21

22 Die kommunalen Flächen des Großmarktes in zentraler Lage in München bieten
23 eine große Chance für die Stadt. Durch den Neubau kann eine enorme langfristige
24 Verbesserung für Gewerbe, Wohnen und Leben im Quartier entstehen, zum Bei-
25 spiel indem durch den Bau bezahlbaren Wohnraums Druck aus den umliegenden
26 Vierteln genommen wird.